



KOFA Kompakt M+E stellt die Fachkräftesituation auf dem Arbeitsmarkt in Sachsen-Anhalt für die folgenden vier Fachbereiche der Metall- und Elektroberufe (M+E-Berufe) zusammengefasst dar:

1. Metallberufe
2. Maschinenbau und Fahrzeugtechnik
3. Energie, Elektro und Mechatronik
4. Forschung und Entwicklung, Konstruktion und Produktionssteuerung

Differenzierte Analysen zu den verschiedenen Fachbereichen sowie Informationen zur Methodik finden Sie in der KOFA-Studie 3/2018 „[Fachkräftecheck Metall- und Elektroberufe](#)“.

In Sachsen-Anhalt besteht ein flächendeckender Fachkräftemangel in M+E-Berufen.

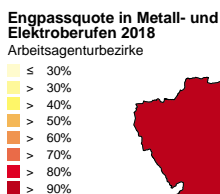
In Sachsen-Anhalt sind alle Arbeitsagenturbezirke von Fachkräftengapen in M+E-Berufen betroffen.

In allen Arbeitsagenturbezirken liegt die Engpassquote, also der Anteil gemeldeter Stellen in Engpassberufen, über 90 Prozent. Die geringste Engpassquote von 92,4 Prozent liegt in Bernburg, während in Halberstadt, Weißenfels, Magdeburg und Stendal die Engpassquote 100,0 Prozent beträgt.

Die durchschnittliche Engpassquote in Sachsen-Anhalt liegt bei 93,7 Prozent und damit leicht unter dem Bundesdurchschnitt von 95,3 Prozent.

Besonders gefragt sind Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung.

In Sachsen-Anhalt werden in den M+E-Fachbereichen deutlich mehr Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung gesucht als Fachkräfte mit Fortbildungsabschluss (Spezialisten) oder Hochschulabschluss (Experten). 78,1 Prozent der gemeldeten Stellen sind für Fachkräfte ausgeschrieben und lediglich 7,1 bzw. 3,9 Prozent für Spezialisten und Experten.



Quelle: KOFA-Berechnungen auf Basis von Sonderauswertungen der Bundesagentur für Arbeit, 2018

Top 5 Fachkräfteengpässe in Metall- und Elektroberufen in Sachsen-Anhalt
Anzahl Arbeitslose pro 100 gemeldete Stellen

Fachkraft	Anzahl Arbeitslose pro 100 gemeldete Stellen	
	Beruf	Anzahl
Fachkraft	Mechatronik	23
	Bauelektrik	30
	Elektrische Betriebstechnik	36
	Luftverkehrs-, Schiffs- und Fahrzeugelektronik	40
	Spanende Metallbearbeitung	43
Spezialist	Spanende Metallbearbeitung	40
	Informations- und Telekommunikationstechnik	43
	Aufsicht - Elektrotechnik	94
	Konstruktion und im Gerätebau	101
	Technische Servicekräfte in Wartung und Instandhaltung	106
Experte	Elektrotechnik	52
	Maschinenbau- und Betriebstechnik	133
	*	
	*	
	*	

Quelle: KOFA-Berechnungen auf Basis von Sonderauswertungen der Bundesagentur für Arbeit, 2018

Hinweis: * Auf diesem Niveau gibt es weniger als fünf relevante M+E Berufe, die einen Engpass aufweisen.

Die stärksten Fachkräfteengpässe im M+E-Bereich bestehen bei Fachkräften mit abgeschlossener Berufsausbildung.

Die größten Fachkräfteengpässe gibt es in der Mechatronik, der Bauelektrik und der elektrischen Betriebstechnik.

Bei den Spezialisten fehlen vor allem Arbeitnehmer in der spanenden Metallbearbeitung, der Informations- und Telekommunikationstechnik, und der Aufsicht im Bereich Elektrotechnik.

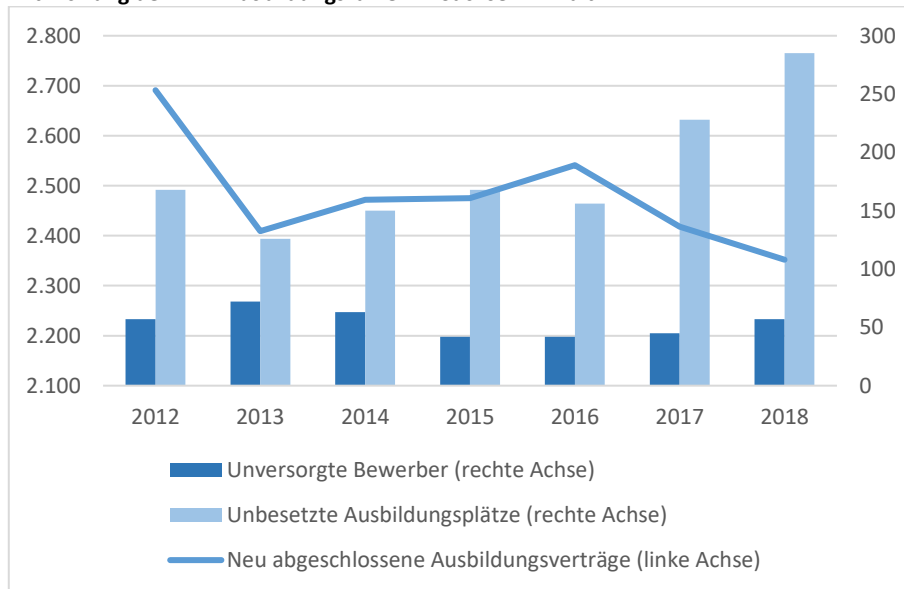
Darüber hinaus fehlen Experten für Elektrotechnik, und Maschinenbau- und Betriebstechnik und der technischen Produktionsplanung und -steuerung.

Unternehmen haben in den vergangenen Jahren ihr Ausbildungsangebot in M+E-Berufen verringert.

Gegenüber 2012 wurden im Jahr 2018 in Sachsen-Anhalt 7,8 Prozent weniger Ausbildungsplätze angeboten, was sich auch in der Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge niederschlägt.

Außerdem wird es für Unternehmen in Sachsen-Anhalt schwerer, (geeignete) Bewerber für eine Ausbildung in M+E-Berufen zu finden. Im Jahr 2018 konnten 10,8 Prozent der angebotenen Ausbildungsstellen in M+E Berufen nicht besetzt werden. In Anbetracht der schon heute bestehenden Fachkräfteengpässe in Sachsen-Anhalt ist diese eine bedenkliche Entwicklung.

Entwicklung der M+E Ausbildungszahlen in Sachsen-Anhalt



Quelle: KOFA-Darstellung auf Basis von Daten des Bundesinstituts für Berufsbildung, 2018

Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, Fachkräfte zu finden, zu binden und zu qualifizieren. Ausführliche Analysen und weitere Fakten über die Fachkräftesituation finden Sie unter: www.kofa.de/fachkraefteengpaesse-verstehen.